

Der März ist da

Der März ist da es lebt das Feld
Der Bauer die Rösslein einspannt
So sangen wir damals in der Schule
Er setzte Felder und Wiesen instand.

Doch damals ist so lang schon her
Manchmal träume ich von dieser Zeit
Das alles wieder ist wie früher
Das Korn so hoch, die Felder so weit.

Mein nächtlicher Traum ist viel zu kurz
Möchte gerne etwas länger verweilen
Fühl mich wohl mit der Erinnerung
Ein Trost, der März kann auch nicht bleiben.

Agnes C.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)